

Al-Salaam " (Friede) " Ein Name Gottes

Beschreibung: Eine Erklärung eines der schönen Namen Gottes, al-Salaam, der uns die Perfektion Gottes näher bringt, und dass Er die Quelle allen Friedens und Zufriedenheit ist. von islamtoday.net [edited by IslamReligion.com]

Veröffentlicht am 22 May 2017 - Zuletzt verändert am 15 May 2019

Kategorie: [Artikel](#) > [Glaubensinhalte im Islam](#) > [oerber Gott](#)

Al-Salaam (Friede) ist einer der Namen Gottes. Gott spricht: "Er ist Allah, außer Dem kein Gott ist; Er ist der Herrscher, der Einzig Heilige, der Friede, der Verleiher von Sicherheit..." (Quran 59:23)

Allah ist der Bringer des Friedens, der Frieden in der gesamten Schöpfung bringt. Seit das Leben zuerst geschaffen wurde, herrschten lange Strecken der Friedlichkeit, Sicherheit, Ruhe und Zufriedenheit vor. Gott ist der Friede und von Ihm kommt jeglicher Frieden. Es ist so, wie der Prophet,



Gottes Segen und Frieden seien auf ihm, gesagt hat: "Oh Gott! Gott ist Friede und von dir kommt der Friede. Gesegnet seist du, Besitzer von Ruhm und Ehre."[\[1\]](#)

Es ist erstaunlich, dass einige Leute, die Gott mit diesem edlen Namen anrufen, ihre Leben in Widerstreit und Feindseligkeit gegenüber der Welt leben. Jeder Aspekt ihres Lebens ist voller Unfrieden von ihnen selbst, ihrem auswärtigen Benehmen, in ihrem Denken und innerhalb ihrer Familien. Wie kann eine solche Person bei seinem Herrn Frieden finden?

Al-Salaam als "Gesundheit"

Der Name al-Salaam suggeriert ebenfalls "Gesundheit", die Vorstellung frei von Makel zu sein. Es vermittelt die Bedeutung, dass Gott frei von jeglichen Mängeln und Unzulänglichkeiten ist, wie Müdigkeit, Schlaf, oebelkeit oder Tod. Gott sagt: "**Allah (Gott) kein Gott ist da außer Ihm, dem Lebendigen, dem Ewigen. Ihn ergreift weder Schlummer noch Schlaf.**" (Quran 2:255)

Gott ist frei von allem, das Seiner absoluten Selbstgenügsamkeit widerspricht. Nichts kann Ihn ermüden oder entgehen. Nichts ist außerhalb Seiner Reichweite.

Die Leute der Schrift sprechen Ihm derartige Mängel zu, wenn sie behaupten, Er habe am siebten Tag ausgeruht, nachdem Er die Himmel und Erde geschaffen hatte. Dies ist der Grund aus dem Gott sagt: **"Und wahrlich, Wir erschufen die Himmel und die Erde und das, was zwischen beiden ist, in sechs Tagen, und keine Ermüdung berührte Uns."** (Quran 50:38)

Wenn Gott will, dass etwas geschieht, dann sagt Er nur : "Sei!" und es ist. (Quran 36:28)

Dieselbe Assoziation des Namens al-Salaam trifft auf das Wissen Gottes zu. Gott ist frei von Unwissenheit und Unentschlossenheit. Nichts ist Seinem Wissen verborgen. Sein Wissen wird nicht durch Lernen erworben. Es ist absolut, vollständig und völlig zutreffend, umfasst ausnahmslos alles aus der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft.

"Siehst du denn nicht, daß Gott alles weiß, was in den Himmeln ist, und alles, was auf Erden ist? Keine geheime Unterredung zwischen dreien gibt es, bei der Er nicht vierter wäre, noch eine zwischen fünf, bei der Er nicht sechster wäre, noch zwischen weniger oder mehr als diesen, ohne daß Er mit ihnen wäre, wo immer sie sein mögen." (Quran 58:7)

"Diejenigen, die unter euch das Wort verhehlen und die es offen aussprechen, sind (vor Ihm) gleich; so wie die, die sich in der Nacht verbergen und die am Tag offen hervortreten." (Quran 13:10)

„hnlich ist Seine Rede frei von Falschem und Ungerechtigkeit. Gott sagt: **"Und das Wort deines Herrn ist in Wahrheit und Gerechtigkeit vollendet worden."** (Quran 6:115)

Seine Aussagen sind wahr und Seine Erlasse sind gerecht. Sein Gesetz und jeder Ausdruck Seines Willens sind vollkommen. Das Gesetz Gottes ist voller Weisheit und Wissen, wie es dem Propheten Muhammad offenbart wurde. Der Quran besitzt eine reiche Bedeutung, mehrschichtig, leitet die Menschheit in jeder Hinsicht zu dem, was ihr Wohlergehen in dieser Welt und in der nächsten sichert. Es ist unglücklich, dass so viele Menschen, die den Quran lesen, damit zufrieden sind, diese Fülle abzulehnen und blind Traditionen und erlerntem Wissen folgen. Sie sind unfähig geworden, kreativ zu denken und zu erneuern, und in Folge dessen wälzen sie sich in Zurückgebliebenheit, Unwissenheit und kulturellem Zerfall, den wir heute sehen können.

Gott ist frei davon, irgendeinen Konkurrenten, Rivalen oder Partner in Seiner Herrschaft zu besitzen. Er allein besitzt die Souveränität über die Schöpfung, sowohl in dieser Welt als auch in der nächsten.

Sein Erlass und Sein Befehl sind frei von Tyrannei und Ungerechtigkeit. Der Prophet Muhammad berichtet uns, dass Gott sagt: "O meine Diener! Ich habe Mir selbst die Ungerechtigkeit untersagt, und Ich habe sie unter euch für verboten erklärt, so unterdrückt euch nicht gegenseitig."[\[2\]](#)

Von der Gerechtigkeit Gottes verbietet Er ungerecht zu handeln und einander zu unterdrücken. Er sagt: "**Und dein Herr ist niemals ungerecht gegen die Menschen.**" (Quran 41:46)

Gott befiehlt uns, diese Eigenschaft zu kultivieren und niemals ungerecht zu anderen zu sein. Indem wir gerecht handeln, ist das ein Akt der Ergbenheit zu unserem Herrn, denn Gott ist nicht nur Gerecht, sondern Er liebt Gerechtigkeit und diejenigen, die gerecht handeln. Auf dieselbe Weise ist Er Allwissend und Er liebt Wissen und diejenigen, die es besitzen. Er ist Schön und Er liebt diejenigen, die Schönheit kultuvieren. Er ist Großzügig und liebt die großzügigen und wohltätigen Menschen. Dies alles sind Eigenschaften unseres Herrn.

Diese Assoziation von Gesundheit von Freisein von Mängeln, weitet sich auf Seine Taten aus: auf das, was Er gibt und was Er zurück hält. Wenn Gott etwas von uns fernhält, dann geschieht das nicht aus Geiz oder Knauserigkeit. Weit Erhaben ist Er über solche Dinge! Es geschieht aus Seiner unendlichen Weisheit, wenn Er etwas zurück hält, was Er von Seinen Dienern zurück hält. Einige Menschen sind wohlhabend, während es anderen besser geht, wenn sie arm sind. "**Gott erweitert und beschränkt die Mittel zum Unterhalt, wem Er will. Sie freuen sich des irdischen Lebens, doch das diesseitige Leben ist im Vergleich mit dem jenseitigen nur ein vergängliches Gut.**" (Quran 13:26) Dementsprechend ist es für manche Menschen besser, gesund zu sein, während andere mehr Nutzen davon haben, Krankheit zu erfahren. Gott weiß, was jeder von uns braucht und was unseren Interessen am besten bekommt.

Alle Eigenschaften Gottes teilen diese Vollkommenheit, dieses Freisen von Mängeln. Die Eigenschaften Gottes ähneln in keinsten Weise denen geschaffener Dinge. Er ist Unvergleichlich. Es ist von der Weisheit Gottes, dass wir, als Geschöpfe, den Begrenzungen und Unzulänglichkeiten unterworfen sind, die wir von der Natur und von den Prüfungen dieses Lebens vererbt bekommen haben. Gott andererseits ist al-Salaam, Der Eine, der frei von allen Unzulänglichkeiten ist.

Gottes Name al-Salaam hat wirklich eine großartige Bedeutung, die er trägt in der Vollkommenheit, die alle Namen Gottes besitzen - dass jede einzelne von den Eigenschaften Gottes frei von Mängeln ist.

Wenn wir einander begrüßen, sagen wir: "Al-Salaam `alaykum", wir tun dies mit diesem Namen Gottes, und indem wir das tun, tragen wir diese Bedeutung von der Vollkommenheit Gottes weiter und ebenfalls die Vorstellung von Frieden.

Und tatsächlich hat Gott den "Frieden" zu der Begrüßung für die Gläubigen bestimmt. "**Ihr Gruß an dem Tage, da sie Ihm begegnen, wird sein: "Frieden!"**" (Quran 33:44)

Er hat uns befohlen, diese Begrüßung zu verwenden: "**Doch wenn ihr in Häuser eintretet, so begrüßt einander mit einem gesegneten, lauterem Gruß von Allah.**" (Quran 24:61) Deshalb bittet ein Gläubiger für sich und für andere mit dieser Begrüßung um Frieden.

Gott ist der Gewährer des Friedens

Tatsächlich grüßt Gott Seine Geschöpfe in dieser Welt mit dem Friedensgruß.

"Friede sei auf Noah in allen Welten!" (Quran 37:79) "Friede sei auf Abraham!" (Quran 37:109). "Friede sei auf Moses und Aaron!" (Quran 37:120) "Friede sei auf Elias." (Quran 37:130) "Und Friede sei auf den Gesandten! " (Quran 37:181) "Aller Preis gebührt Allah, und Frieden sei über jenen von Seinen Dienern, die Er auserwählt hat." (Quran 27:59) "Friede sei auf dem, der der Rechtleitung folgt!" (Quran 20:47)

Gottes Begrüßung Seiner Diener ist Sein Erlass, dass sie in dieser Welt und in der nächsten sicher sein werden. Auch wenn sie Prüfungen und Leid ertragen, Gott gewährt ihren Herzen Zufriedenheit und Sicherheit im Glauben, die ihre Schwierigkeiten in eine gute und lohnenswerte Erfahrung verwandeln. Sie verfügen über zufriedene Herzen, im Frieden mit dem, was Gott ihnen bestimmt hat.

Der ehrenwerte Gefährte Saad ibn Abi Waqqas war damit gesegnet, dass seine Gebete immer beantwortet wurden. Als er erblindete, fragten ihn die Menschen: "Warum bittest du Gott nicht, dass Er dein Augenlicht wieder herstellt?"

Er antwortete "Bei Gott! Meine Zufriedenheit mit dem Erlass Gottes ist mir lieber als alles, was ich mir sonst wünsche."

O Gott! Du bist der Friede und von Dir kommt Frieden. Gesegnet bist Du, Besitzer von Ruhm und Ehre.

Fußnoten:

[1] *Sahieh Muslim*

[2] *Sahieh Muslim*

Die Web Adresse dieses Artikels:

<http://www.islamreligion.com/de/articles/11068>

Copyright 2006-2015 [IslamReligion.com](http://www.islamreligion.com). Alle Rechte vorbehalten.